Deutsches Sect-Haus

Von heute ab liefere **Prima Tafel-Austern** 12 Stück von 2 M. 25 Pf. ab hiesigem Lager zu 4 M. 50 Pf.

E. Rehm, Königl. Hofl. Johannstr. 21.

Auch unter dem Preise die besten Weine.

Restaurat. Schloßstr. 14, I.

Heute Dienstag den 14. Novbr.

Chorgesang.

P. C. 312 „Invalidendank" Dresden.

Damen und Herren Ensemble-

Kirchen-Nachrichten.

Gesellschaft

Gesangl. Versammlung

Allgem. Hausbesitzer-Verein zu Dresden.

Familien-Abend

Dienstag d. 14. Nov. 1893 im großen Saale des **Gewerbehauses,** Ostra-Allee 13.

Concert

Trenkler mit seiner aus 34 Mitgliedern bestehenden Gesellschaft unter gütiger Mitwirkung der Concertsängerinnen Frl. **Frida Hertzsch** und Margarethe **Knothe,**

A. Reichert.

Nach dem Concert Ball.

Saaleröffnung ½7 Uhr. Anfang punkt ½8 Uhr.

Eintrittskarten à 1 M. für unsere Mitglieder und **deren Familien-Angehörigen** sind zu entnehmen bei den Herren: Kaufm. **Heinze,** Lederwaarenhandlung, Prager Str. 21; Schuhfabrikant **Seeling,** Pillnitzerstraße 10; Buchhändler **Engelmann,** Bergmannstraße 10; Kaufmann **Wolf,** Annenstr. 5, Kaufmann **Richter,** gr. Meißnerg. 8, sowie im **Vereins-Bureau,** Moritzstr. 2, I., und **durch** den Vereinsboten.

Die Verwaltung.

Oeffentliche Männer-Versammlung.

Heute Dienstag d. 14. Novbr., 8¼ Uhr, **Centralhalle** (Fischhofplatz).

Begrüßung: Herr Diakonus Mätzold.

Vortrag: Herr Pastor Dammann-Essen (a. d. Ruhr) über: „Ein Freibund gegen einen furchtbaren Feind."

Eintritt frei!

Dresdner Verein zur Hebung der Sittlichkeit.

Königl. Sächs. Krieger-Verein.

Die Beerdigung unseres Kameraden des Marktheifers

Carl Hauptmann

findet Dienstag Nachm. 2 Uhr vom der Wohnung, Nicolaistr. 4, 88-B., aus auf dem neuen Neustädter Friedhofe statt.

Um zahlreiche Betheiligung ersucht

Der Gesammtvorstand.

Naturheilverein Priessnitz.

Mittwoch, 15. Nov., Abds. 7½ **Monatsversamml.** Vorles. aus Kneipp's Werke: „Allg. Grundsätze der naturgemäßen Krankheitsbehandlung, im speciellen Sprechhaus **Quisisana, Gewandhausstr. Nr. 1, I Tr.** Gäste b. freiem Eintritt willk. **D. V.**

Heute **keine** Uebung. Dafür **Probe Donnerstag** den 16. Nov. Abends 8 Uhr. Auf. Ersch. erb. **D. V.**

Morgen Abend 8 Uhr Versammlung in Helbig's rothem Saal. T.-O.: Besprechung des Vortrags der Stenographie" von **M. Trömel.**

Töpfer-Innung.

Donnerstag den 16. d. M. Nachm. 5 Uhr **ordentliche Quartal-Versammlung** im Restaurant „Zur Bayrischen Lager", 1 Etage.

Tagesordnung: Siehe schriftl. Einladung.

Fr. Eisenach, z. Z. Obermstr.

Verein Erzgebirger.

Heute Dienstag den 14. Novbr., Abends **8** Uhr

Erzgeb. Kermst

im Saale der **Tonhalle.**

Großer Damen-Reigen, Vorträge u. Tänzchen.

Eintrittskarten für Mitglieder und deren Angehörige sind vorher bei nachstehenden Herren zu entnehmen in **Altstadt: M. Rosenbauer,** Cigarrengeschäft, Lindengasse, Ecke Wilsdruffer, **Fischer,** Cigarrengeschäft, Amalienstr. 1, in **Neustadt: Kelle,** Cigarrengeschäft, Hauptstr. (Neustädter Rathhaus). Um recht zahlr. Betheiligung aller Landsleute wird gebeten.

Der Vorstand.

Heute Abend

8 Uhr beginnen die Vorträge über **häusliche Gesundheits- und Krankenpflege** durch Herrn Ler. med. Tuntel in der mit Kindergärtnerinnen-Seminar verbund. **Marquart'schen höh. Töchterschule (Lindengasse Nr. 10).** Sich dafür interessirende Damen und Herren sind dazu bei fr. Eintritt eingeladen durch Direktor **Haberland,** Lindengasse 10.

Heute Abend 8 Uhr **Probe** im Vereinslokal. — Zeichnung und Kartenentnahme zur **Kirmes.** — Nach der Uebung Theaterprobe. **T. V.**

Grünunter-Verein „Hoffnung".

Unser Vereins-Lokal befindet sich vom 15. Novbr. nicht mehr im Restaurant Grenzhöfer, Oberseergasse, sondern im Restaurant **Odeum,** Comsstraße. Montags Vereinsabend.

Der Vorstand C. Docekal.

Liederkreis-Harmonie und Kapelle.

Nächsten Mittwoch, den 15. d. Mts., findet in **Meinhold's Salen** 1. Vortragsabend, verbunden mit **Ball** statt.

Karten für Mitglieder und deren Angehörige sind zu entnehmen bei den Hrn. **Tauber,** Schloßstraße 10, **Lucke,** Bergstraße 11, u. **Wild,** Elbberg 24.

Allgem. Handwerker-Verein zu Dresden.

Mittwoch d. 15. Novbr. a. c., Abends 8 Uhr

1. Familien-Abend

im großen Saale des

Tivoli.

Großes **Concert,** sowie gediegene **Sologesangs-** und **humoristische Vorträge.** Aufführung eines **Menuetts.** Nach dem Concert findet

Ball

statt.

Billets für **Mitglieder** und deren **Angehörige** sind zu entnehmen bei den Herren **O. Danneberg,** Wallstraße, **W. Winkler,** Neumarkt (neben Stadt Berlin), **E. Tennert,** Elbberg, und **C. Winter,** Neustadt, Körnerstraße.

Der Vergnügungs-Ausschuß.

Dienstag, d. 9 Januar 1894

2. Familien-Abend

im **Tivoli.**

Freie Vereinigung der Barbier- und Friseur-Gehilfen Dresdens.

Zu dem heute Dienstag d. 14. d. M. Abds. 8 Uhr im Restaur. **Stadtpark, gr. Meißnerstraße 19** stattfindenden

Familien-Abend

werden die Herren Kollegen freundlichst eingeladen.

Karten sind zu entnehmen im Vereinslokal, Annenstr. 16, und beim Kollegen **Hauschild,** gr. Meißnerstraße 9.

Um zahlreiche Betheiligung bittet **d. V.**

Königl. Sächsischer Militär-Verein Kameradschaft

Unser verstorbener Kamerad, Herr

F. A. Hauptmann,

wird Dienstag den 14. Novbr. Nachm. 2 Uhr vom Trauerhause, Nicolaistraße 4, aus auf dem St. Pauli-Kirchhofe beerdigt.

Um zahlreiche Betheiligung am letzten Geleite bittet

Der Vorsteher.

Artificia.

Heute Programmausgabe zum Familienabend am 23. d. M.

Gastwirths-Gehilfen!

Freitag Nachm. ½3 Uhr **Alle** in die Centralhalle zur **öffentl. Versammlung.**

Die zwei hübschen, jungen Damen,

am Sonntage i. Gewerbeh.-Conc. (in Begl. d. Eltern), br. Kleider u. schwarze Hüte mit Federn, w., wenn ebend. Annäher. erw., von den beiden schuldenfreie Herren um ein Lebenszeichen unter **G. K.** Hauptpost lagernd gebeten.

Die herzlichsten Glück- und Segenswünsche

Herrn Fleischermeister

Wilhelm Kegel

nebst seiner lieben Frau zum heutigen **25jährigen Ehe-Jubiläum.**

Sämmtliche Boravaska

Zoologischer Garten.

C. F. 34. Brief liegt.

Hopp, Hopp

liegt krank, welch' unsagbares Weh! Nie wieder? ein Traum? ertrage ich nicht; müßte doch Alles unwahr sein! Gedenke mein, ehe zu spät. —

Gr. u. K. v. Heu...d.

Sieben Katzen

Siehe Seite 10

in der gestrigen Nummer.

A. 200. Brief liegt.

Z. M. 4. Brief liegt.

Zur Wein-Perle.

Cölestiner kommt!

Schweizern,

die über den Aufenthalt des **Friedrich Blum,** geb. den 12. September 1866 zu Erlenbach, Auskunft geben können, wird g. Belohnung zugesichert. Briefe sind unter der Aufschrift **W. A. 522** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Dresden,** zu richten.

Schlittschuhfahr'n ist ein Genuß, das wird wohl Jeder sagen; Doch wer es erst erlernen muß, Hat sich oft sehr zu plagen. Man purzelt hin, thut's auch nicht weh, Verstimmt's doch, wenn zu häufig. Drum fahrt **J. Hahnemann Am See** Auch **Schlittschuhe,** die **zweilaufig.** D'rauf fährt man bald gar sehr famos Die allerschönsten Bogen, Schnell wird man da ein Virtuos, Dem Jedermann gewogen.

Vom echten Bayer'schen Bruh-Salz

aus **Breslau** halten Lager **Weigel & Zeeh,** Marienstr., **Herrmann Janke,** Sporerg., **F. Mietzsch,** Hauptstr., **Hermann Roch,** Altmarkt. **M. W.**

Zurückgesetzte Puppen

finden Sie **einzeln** oder in **Posten spottbillig** bei **Richard Marloth** in der Puppen- und Spielwaarenhandlung Türkenstr. 19 (Ecke Elisabethstraße). **M. R.**

Das Atelier für Zahnersatz von **Paul Beyer, Wallstr. 1,** Ecke der Wilsdruffer Straße, wird allen **Zahnbedürftigen** hiermit bestens empfohlen. Künstliche

Zähne

werden daselbst, schmerzlos, gut passend und **billig** eingesetzt, **Zähne** gewissenhaft plombirt u. gereinigt u. **Zahnschmerzen** beseitigt. **R. O.**

Die Special-

Schlafrock-Fabrik

von **C. Werm** befindet sich nur **Rampischestr. 1 pt. R. F.**

Die Haupt-Niederlage der **weltberühmten**

Oschatzer Filzwaaren

v. **Ambrosius Marthaus** befindet sich **Waisenhausstr. 38,** nächst dem Georgplatz, b. **Fischer & Peschel.** **L.**

Elsass

genießt seit Jahren einen Weltruf bezüglich seiner **Baumwollflanelle** u. **Barchente** in gewebt, sowie gedruckt. Selbiger wird wegen seiner Feinheit und Haltbarkeit zu **Hemden, Beinkleidern, Röcken, Blousen** u. **Kleidern** verwendet. Große Auswahl findet man bei **Robert Böhme, Altmarkt, Ecke der Schreibergasse,** woselbst in Folge des großen Umsatzes zu den denkbar billigsten Preisen verkauft wird. Ein Versuch ist sicher lohnend.

Bertha R.

Gold-

gebisse, sowie **Gebisse** ohne **Gaumenplatte** werden in vorzüglichster Ausführung im Atelier von Frau **Elise Weichhold,** Seestr. 1, 2, angef. **Sch.**

Wer gute preiswerthe

Kleiderstoffe

einkaufen will, dem können wir aus voller Ueberzeugung das Geschäft von **Robert Böhme jr., Georgplatz 16,** Eckhaus der Waisenhausstraße, empfehlen, man findet daselbst reichhaltigste Auswahl bei billigsten Preisen.

O. H., J. Sch.

Der **Ausverkauf** der **Alfred Thiel**'schen **Concurswaarenbestände** muß wegen Räumung des Lokals **Ende November** beendet sein. Es wird deshalb zu wiederholt **herabgesetzten Taxpreisen** verkauft. Niemand versäume, diese Gelegenheit bei Bedarf von **Flanell, Lama, Morgenkleidern, Flanellröcken, Beinkleidern,** Blousen, Decken 2c. sich **zuerst** dahin zu wenden. **D. R.**

Echt Oschatzer

Filzschuhwaaren, Filzstiefel, Pantoffeln findet man in größter Auswahl nur zum **Fabrikpreis** bei **Louis Pönitz, Wallstraße 6.** **W.**

Als Ersatz von Pelz

dienen **Winter-Paletots** und **Mäntel** mit dem beliebten **Plüschfutter,** welche **nach Maß elegant** und billig geliefert werden im Herrenschneider-Geschäft **Hugo Grosske, Annenstr. 45.** **A. L.**

Bei Bedarf von Wein-, Bier-, Wasser-, Liqueur-, Champagnergläsern, Bierseideln u. s. Glaswaaren ist die Glashandlung von Rich. Hübner, Webers. 22, n. d. Markthalle, zu empfehlen. **A.**

Nur Frau

Kublinski, Zahnkünstlerin **22** Amalienstr. **22** (neben Hotel Amalienhof) plombirt und zieht **schmerzlos Zähne.**

Zahnarzt **K.**

In der Dresdner Filzschuh-Fabrik

Freibergerstrasse Nr. 13, gegenüber d. **Maternihospital, kauft** man die **guten, dauerhaften Filzschuhe, Stiefel** u. **Pantoffeln** zu wirklich **billigen Preisen. En gros — en detail.** **L.**

Herren!

Pelzmützen, Kragen in großer Auswahl findet man bei **Heinrich Hanicke,** Kürschnermstr., Wettinerstr. 13, hinterm d. Tivoli **St.**

Gold. Armbänder

Uhrketten, Ringe u. s. w., neueste Muster, große Auswahl, **Altes Gold u. Silber,** sowie **Münzen** werden gekauft und auch in Zahlung genommen bei Juwel. **Franz v. Schlechtleitner,** Annenstr. 31. **R.**

Emaillegeschirr-

Niederlage **Schreibergasse 16,** beste und billigste Bezugsquelle. **E. A.**

Herbst- u. Winter-

Wollwaaren-Artikel, als **gestrickte Herrenwesten, Tricot-Normal-Hemden, Hosen, Jacken, Leibbinden,** Puls- u. Knöchelwärmer, Gamasch., Strümpfe, Socken, Handschuhe, Gesundheits-Corsets, gestrickte Röcke 2c., sind Specialitäten der Tricot- und Wollwaaren-Fabrik von **Carl Eisler,** in dessen eigener Stadt-Niederlage, **43 Annenstr. 43,** zwischen Pumhofst- u. Josephinenstraße, stets ein reiches Sortiment zu billigsten Fabrikpreisen vorräthig ist. Wo bei **Carl Eisler, 43 Annenstraße 43,** kauft, ist gut bewahrt und erhält bei einem Einkauf von 3 Mark an ein Paar **wollene Muffchen gratis.** **M. K.**

Wo

kauft man die guten gewalkten **Filzschuhe?** Antwort: Dresdner Filzschuhfabrik **Freibergerstraße 13** b. **C. Köberling. M.**

„Liebe Mama,

wenn Du mir eine Puppe kaufst, so bitte nur eine solche mit echtem Haar, um tüchtig frisiren zu können!" Tausendfach hört man diese Bitte von ruhigen Kindermunde zur Weihnachtszeit. Größte Auswahl von Puppen-Perrücken von **höchst gereinigten Menschenhaaren (nur solche sind Kindern unbedenklich** zum Spielen zu geben) findet man in **Kirchel's Spezial-Geschäft für gute Haararbeiten, Dresden, Marienstraße 13,** gegenüber den 3 Raben. Nebst **reizendem** Russischen sind obige Puppen-Perrücken von **unverwüstlicher Haltbarkeit,** daß Kinder nach **Herzenslust** daran frisiren können. **Beschädigte** Wachsköpfe werden wie **neu hergestellt, Kugelgelenk- und andere Puppen** nach Bedarf mit **neuen Köpfen, Armen** und **Beinen** versehen. Auswahl von **Kugelgelenk-Puppen** in allen Größen und Qualitäten. **V.**

Man kaufe kein Harmonium, ehe man sich von den zahlreichen Vorzügen des **Klavier-Harmoniums** überzeugt hat. Auf diesem neuen, höchst interessanten Instrument kann Klavier oder Harmonium, oder beides zusammen an **einer** Klaviatur gespielt werden: Preis nicht höher, als der eines guten Pianinos. General-Vertrieb d. **Carlo Rimatel,** Moritzstr. **19,** Postgebäude. **R.**

Reisemäntel,

Anzüge, Fleischerjacken f. Herren u. Knaben, Englisch Leder- und Buckskinhosen in allen Größen bietet zu billigen Preisen das Kleidermagazin **G. Lambart, große Kirchgasse 4. M. G.**

Nähmaschinen

für den Hausbedarf zu Fabrikpreisen, auch auf Theilzahlung, kauft man billig und gut nur **Wettinerstr. 7. I.** **D. F.**

Goldene Damen-Uhren, herrliche Muster, von den einfachsten bis zu den hochfeinsten, findet man in großartiger Auswahl zu **billigsten** Preisen unter Garantie im altrenommirten Uhrengeschäft von **H. Lorenz,** Uhrmachermeister, **2 Schäfergasse 2.** **A. G.**

Unvergleichlich

große Auswahl von **Unterröcken** findet man in dem altbekannten **Specialgeschäft** von **Robert Böhme, Altmarkt, Ecke der Schreibergasse,** da dort infolge eigener Herstellung und des großen Umsatzes wegen selbige zu **Engros-Preisen** verkauft werden. Jedem kann ich anrathen, die mit reicher Auslage dekorirten Schaufenster zu besichtigen, **denn** bei den sauber und geschmackvoll garnirten Röcken bedarf es wirklich gar keiner Reklame.

Frau **Louise K.**

Die besten und praktischsten **Elsässer**

Holzschuhe

mit Nußbaumsohlen **kauft** man in der Niederlage von **K. Oehmig,** Freibergerplatz 22, früher Stiftstr. Billigste direkte Bezugsquelle. **B.**

Wer einen Damenmantel-

Pelzbezug

braucht, wende sich an **Reinhold Ulbricht, Marienstraße 16.** Er findet dort sehr schöne glatte und gemusterte Stoffe u. die Maßbestellungen haben vorzüglichen Sitz. **R. D.**

Das beste u. billigste Compot sind **und bleiben doch die guten Preiselbeeren,** in Zucker eingesotten, bei Frau **Schadlich,** Jahnsgasse 8, im Laden.

Eine sparsame Hausfrau

Wer Morgenkleider, Matinees, Blousen, Unterröcke, Anstandsröcke, Beinkleider für Damen u. Kinder eigener Anfertigung wirklich **gut** und **billig** kaufen will, dem sei hiermit aus eigener Ueberzeugung das Geschäft von

Theodor Pfeiffer,

Neustädter Rathhaus, **Hauptstraße 1,** ganz besonders empfohlen. **E. K.**

Clichés, die uns zur Insertion zugegangen, ersuchen nach Ablauf derselben baldigst abholen zu lassen.

Erved. der Dresdn. Nachr.

Theater, Concerte, 14. Novbr.

Billet-Bestell-Bureau: „Invalidendank", Seestraße 6, I.

K. Hoftheater. Altstadt.

99. Vorstellung.

Mittwoch.

Der Trompeter von Säkkingen.

Oper in drei Akten, nach einem Vorspiel von Rudolf Bunge. Musik von Victor E. Nessler.

Werner Kirchhofer, Pfarrer — Hr. Perron
Conradin, Trompeter eines Werbekommando's — Hr. Decarli
Hauptmann, Hausbesitzer — Hr. Kraus
Der Rector magnificus der Heidelberger Universität — Hr. Eichberger
ein Senator — Hr. Richter
Frieder von Schönau — Hr. Neudörfer
Maria, dessen Tochter — Frau Schuh
Margarethe, Witwe von Wolfenstein, geborene Freiin von Schönau — Frl. Löffler
Damen, d. Gefolge d. Prinzessin — Frl. Hofmann, Frl. Gutheil
Bootsleute — Hr. Klughe, Hr. Wermke
Gerolde: Herren Hofner, Pohl, Pichler und Wich.

Walzer, getanzt vom Corps de ballet. Anfang 7 Uhr. Ende gegen ½10 Uhr.

Mittwoch: Generalversammlung.
Donnerstag: Robert der Teufel.

(In der Neustadt.)

Mittel-Preise.

20. Vorstellung im zweiten Abonnement.

Aschenbrödel.

Schauspiel in 4 Aufzügen von Roderich Benedix.

Wilke von Rostberg — Hr. Wolle
Albrecht von Eichelborn — Hr. Leistner
Adelbrecht v. Schwarzendorf — Hr. Reichert
Doctor Wallenhaupt — Hr. Hasse
Ursula, seine Gattin — Frau Wolff
Ulrike — Frl. Bolle
Marigarde — Frl. Petri
Thekla — Frl. Tuchmeyer
Ida — Frl. Francois
Emma — Frl. Marck
Pauline — Frl. Hagelüken
Adelheid — Frl. Hahn
Klotilde — Frl. Hunner
Edwine — Frl. Schindler
Irmgard — Frl. Peter
Klosterer Einsiedler — Hr. Berner
Frau Gertrud — Frl. Hartmann
Christian — Hr. Ulrich
Oswald — Hr. Kammann
Fritz Jäger — Hr. Wilke

Schülerinnen in der Pension

Anfang ½7 Uhr. Ende gegen ½10 Uhr.

Mittwoch: Der Heidenzug.
Donnerstag: Graf Waldemar.

Residenz-Theater.

(Fernsprech-Amt I, Nr. 3202.)

60. Vorstellung.

Gewöhnliche Preise.

Der Seekadet.

Komische Operette in 3 Akten von H. S. L. Musik von R. Genée.

Maria Franziska, Gräfin Thun — Frau Müller
de Barrol, Ceremonienmstr. — Carl Friese
Donna Antonia, seine Gemahl. — Minna Hänsel
Lambert de St. Guerlande — Jerome Venate
Jeanbeste, Pistol — Julie Eisenthal
de Sanza-Silva — Alex. Metter
Anastasius de Rias-Duras — Anna Norway
da Cunha-Alvarenga — Irene Hald
Diego — Rich. Schmidtler
Antonio — Rose Hensel
Tobi — Betty Siegmund
Fort — Emma Sattler
Fernandino — Nina Günther
Apollo — Marie Walther
Henriquez — Anna Mühlbach
Ledesma — Emil Waldow
Gomez — Martha Fuhler
Carlos — Elly Scholle
Rodriguez, e. Diener — Irma v. Rosof
Mingo, ein Diener — Franz Hilpert
ein Marine-Gefreiter — Richard Weise
ein Fahnenjunker — Ernst Petersen
Erster Herold — Paul Köhler
Zweiter Herold — Max Muth
Herm. Lohmüller
Julius Fiedler

Anfang ½8 Uhr. Ende 10 Uhr.

Mittwoch: Zwei Vorstellungen. Nachmittags (bei ermäßigten Preisen): Mönch und Soldat. Abends: Der Seekadet.

Victoria-Salon.

Waisenhausstraße Nr. 25.

Grosse Vorstellung.

Anfang ½8 Uhr.

Residenztheater zu Berlin.

Großer Lacherfolg!

Täglich:

System Ribadier.

Schwank in 3 Akten v. G. Feydeau.